

**Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit
und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern**
Pflanzenschutzdienst / Anerkennungsstelle für Saat- und Pflanzgut



LALLF MV • Graf-Lippe-Straße 1 • 18059 Rostock • akst-mv@lallf.mvnet.de

Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern
Abt. Pflanzenschutzdienst
Graf-Lippe-Straße 1

18059 Rostock

**Antrag auf Erteilung einer Mischungsnummer
gemäß § 27 Saatgutverordnung (SaatgutV)**

Angaben zum Antragsteller (Stempel möglich)

Name/ Firma: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Ansprechpartner: _____

Verwendungszweck: Futternutzung Körnererzeugung
 Gründüngung außerhalb der Landwirtschaft

Mischungsbezeichnung: _____

Vertrieb erfolgt in Großpackungen (> 15 oder 30 kg)
 Kleinpackungen EG A (bis 2 kg)
 Kleinpackungen EG B (2-10 kg)
 Kleinpackungen (10-15 oder 30 kg)
 (Ein Inverkehrbringen ist nur in Deutschland zulässig!)

1. Anzahl der Packungen: _____ Packungsgewicht: _____ Partiegewicht: _____
2. Anzahl der Packungen: _____ Packungsgewicht: _____ Partiegewicht: _____
3. Anzahl der Packungen: _____ Packungsgewicht: _____ Partiegewicht: _____

Zusammensetzung der Mischung

Art, Sorte	Anerk.-/ Zulassungs-Nr./ Partie o.a. Bezeichnung	Anteil (%)	Gesamtmenge (kg)
1.)			
2.)			
3.)			
4.)			

Art, Sorte	Anerk.-/ Zulassungs-Nr./ Partie o.a. Bezeichnung	Anteil (%)	Gesamtmenge (kg)
5.)			
6.)			
7.)			
8.)			
9.)			

Hiermit bestätige/n ich/wir, dass das Saatgut von Arten, die im Artenverzeichnis des Saatgutverkehrsgesetzes enthalten sind, vor dem Mischen anerkannt, als Handelssaatgut zugelassen oder als Standard bzw. Behelfssaatgut gekennzeichnet waren. Die angegebenen Arten, die nicht im Artenverzeichnis stehen, erfüllen die gesetzlichen Vorgaben nach §26 Abs. 3 Satz 2 Saatgutverordnung in Verbindung mit Anlage 3 Nr. 8.

Ort, Datum

**Stempel und Unterschrift
des Antragstellers**

Die oben bezeichnete Mischung wird wie folgt gekennzeichnet:

Mischungsnummer DE13...- **M** (bei Großpackungen, Kleinpackung EG A und Kleinpackungen)

Kennnummer D (bei Kleinpackungen EG B)

Ich versichere, dass die Mischung entsprechend dem Antrag hergestellt wird. Bei der Herstellung der Saatgutmischung wird eine Probe nach §27 Abs.5 der Saatgutverordnung entnommen. Ein Etikett und ein Zusatzetikett (falls erforderlich) nach §29 der Verordnung sind beigefügt.

Ort, Datum

**Unterschrift und Nummer des Probenehmers
(bei Kleinpackungen ggf. Firmenunterschrift)**

<u>Genehmigung der Anerkennungsstelle</u>	
Dem Antrag wird stattgegeben	<input type="checkbox"/>
Dem Antrag wird nicht stattgegeben	<input type="checkbox"/>
Begründung:	
Ort, Datum	Stempel, Unterschrift LALLF

Die Vergabe einer Mischungsnummer ist kostenpflichtig laut LEKostVO M-V vom 17.11.2015; GVOBL Nr.22; S. 481, Gebührennummer 201.1.1.4.3